

Eigenbetrieb Wasserversorgung

Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2025

Auf Grund von § 14 des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Januar 1992 (GBl. Nr. 2 Seite 21-25), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 17. Juni 2020 (GBl. Nr. 20 Seite 403-405), hat der Gemeinderat am 04.02.2025 den folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 beschlossen:

1. im **Erfolgsplan** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1 Erträge von	348.200
1.2 Aufwendungen von	348.200
1.3 Veranschlagtes Jahresergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0

2. im **Liquiditätsplan** mit den folgenden Beträgen

2.1 Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit von	345.000
2.2 Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit von	228.900
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	+ 116.100
2.4 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0
2.5 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.037.400
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	- 1.037.400
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	- 921.300
2.8 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.062.600
2.9 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	134.580
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	+ 928.020
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	+ 6.720

3. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen

Kreditaufnahmen für Investitionen
und Investitionsförderungsmaßnahmen
(Kreditermächtigung) von

400.000 EUR

4. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von **Verpflichtungen**, die künftige Wirtschaftsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) **540.000 EUR**

5. dem Höchstbetrag der **Kassenkredite** von **69.000 EUR**

Owen, 04. Februar 2025

Verena Grötzinger
Bürgermeisterin

Vorbericht

zum

Wirtschaftsplan 2025

des Eigenbetriebs

städtische Wasserversorgung

Der Eigenbetrieb besitzt keine eigene Rechtspersönlichkeit, sondern stellt – wirtschaftlich selbstständig gegenüber dem Kernhaushalt – ein Sondervermögen der Kommune dar.

Das Land Baden-Württemberg hat am 17. Juni 2020 mit dem „Gesetz zur Änderung des Eigenbetriebsgesetzes, des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit und der Gemeindeordnung“ die Vorschriften des Eigenbetriebsrechts angepasst und insbesondere betreffend die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen novelliert. Das novellierte Eigenbetriebsrecht ist spätestens für Wirtschaftsjahre, die ab dem 01.01.2023 beginnen, anzuwenden.

Die Wirtschaftsführung für die Wasserversorgung wird daher seit 2023 nach EigB-HGB geführt. Für den Eigenbetrieb „Städtische Wasserversorgung“ muss entsprechend des § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes für jedes Wirtschaftsjahr ein Wirtschaftsplan aufgestellt werden.

Ziele des Eigenbetriebs

Das Ziel des Eigenbetriebs ist die dauerhafte und kostengünstige Bereitstellung von Trinkwasser.

Erfolgsplan

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 05.11.2013 die Erhöhung des Wasserzinses und der Zählergebühr beschlossen. Der Wasserpreis betrug davor 1,90 €/m³ für Frischwasser und die Zählermiete 1,00 €/mtl. (Jahresgebühr 12,00 €). Der Gemeinderat beschloss den Wasserzins auf 2,10 €/m³ und die Zählergebühr auf 2,98 €/mtl. (Jahresgebühr 35,76 €) zum 01.01.2014 zu erhöhen. Damit sollte gewährleistet werden, dass der Eigenbetrieb zukünftig wieder Überschüsse erwirtschaftet.

Im Rahmen des Jahresabschlusses wird regelmäßig in Absprache mit der Steuerberaterin Frau Treubert geprüft, ob eine Anpassung der Gebühren notwendig ist. Der Jahresabschluss 2022 befindet sich derzeit in der Aufstellung. Aufgrund der aktuellen Preisentwicklungen ist es voraussichtlich nicht vermeidbar, in nächster Zeit eine Gebührenerhöhung vorzunehmen. Der Finanzplanungszeitraum geht jedoch noch von den bisher gültigen Gebührensätzen aus.

Der Erfolgsplan plant mit Erträgen von 348.200 € sowie Aufwendungen von ebenfalls 348.200 €, was zu keinem Überschuss bzw. keinem Fehlbetrag führt.

Die **Erträge** bestehen dabei aus den Erlösen aus dem Wasserverkauf sowie aufgelösten Investitionszuwendungen.

Zu den **Aufwendungen** gehören insbesondere die Kosten für den Wasserbezug, für Unterhaltungsmaßnahmen, die technische Betriebsführung sowie Abschreibungen.

Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm

Der Liquiditätsplan des Eigenbetriebs besteht wie der Finanzhaushalt beim Kernhaushalt aus den drei Komponenten:

- Laufende Geschäftstätigkeit
- Investitionstätigkeit
- Finanzierungstätigkeit

Ein Finanzmittelüberschuss aus der laufenden Geschäftstätigkeit wird zur Deckung der Investitionen sowie zur Tilgung der laufenden Kreditverpflichtungen verwendet. Der Saldo der laufenden Geschäftstätigkeit im Wirtschaftsjahr 2025 wird mit einem Überschuss in Höhe von 116.100 € geplant.

Die Kredittilgungen inkl. Zinsen betragen im Wirtschaftsjahr 2025 insgesamt 134.580 €. Der Überschuss der laufenden Geschäftstätigkeit reicht für die laufenden Kreditverpflichtungen damit nicht aus, sodass in der Folge auch kein Überschuss zur Finanzierung der Investitionen vorhanden ist.

Investitionen können nur über Kreditaufnahmen finanziert werden. Da der Wirtschaftsplan Investitionen in Höhe von 1.037.400 € vorsieht, sind neue Kreditaufnahmen erneut unerlässlich. Dies in Höhe von 400.000 €.

Folgende Investitionen sind geplant:

Investitionsmaßnahme	2025	2026	2027	2028
Erwerb neue Bezugsrechte Landeswasserversorgung	74.000 €	-	-	-
Wasserleitung Neue Straße 2. BA	340.000 €	40.000 €	-	-
Einbau Ultrafiltrationsanlage HB Teck	573.400 €	-	-	-
Sanierung Wasserleitung im Rahmen Barrierefreie Bushaltestellen	-	272.000 €	-	-
Sanierung Wasserleitung Mörikeweg, Lauterweg, Auweg	50.000 €	200.000 €	300.000 €	-
Summe	1.037.400 €	512.000 €	300.000 €	0 €

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Wirtschaftsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, betragen 540.000 €. Diese bestehen aus den aufgeführten 40.000 € für die Erneuerung der Wasserleitung in der Neue Straße sowie 500.000 € für die Sanierung der Wasserleitung im Mörikeweg, Lauterweg und Auweg.

Entwicklung der Liquidität

Der Eigenbetrieb „städtische Wasserversorgung“ verfügt zum 01.01.2025 über 151.077,94 € an liquiden Mitteln.

Da der Liquiditätsplan im Bereich der Geschäftstätigkeit und Investitionstätigkeit einen Finanzierungsbedarf in Höhe von 921.300 € ausweist, ist eine Kreditaufnahme unerlässlich. Dafür wird der im Rahmen des Wirtschaftsplans 2024 genehmigte Kredit in Höhe von 662.600 € im Jahr 2025 abgerufen. Eine neue Kreditermächtigung ist damit im Wirtschaftsplan 2025 noch in Höhe von 400.000 € notwendig.

Die liquiden Mittel erhöhen sich demnach zum 31.12.2025 von 151.077,94 € um 6.720 € und somit auf 157.797,94 €.

Eine weitere Kreditaufnahme wird im Wirtschaftsjahr 2026 voraussichtlich notwendig, dies in Höhe von 700.000 €.

Die eingeplanten Investitionen sind auf den notwendigsten Umfang beschränkt, sodass hier keine Maßnahmen in die zukünftigen Wirtschaftsjahre verschoben werden können. Die dargestellten Investitionen können nur bedingt mit den Gebühreneinnahmen aus den Wassergebühren finanziert werden. Weitere Einnahmen können im Bereich der Wasserversorgung nicht generiert werden, sodass lediglich Kreditaufnahmen die Finanzierung sicherstellen können.

Kassenliquidität

Sollte die Kassenliquidität des Eigenbetriebs einmal nicht gewährleistet sein, dürfen bis zu 69.000 € an Kassenkrediten beansprucht werden. Dafür wird auf die liquiden Mittel des Kämmereihaushalts zurückgegriffen. Durch die geplanten Kreditaufnahmen wird ein Kassenkredit aber voraussichtlich nicht notwendig.

Erfolgsplan 2025

Ifd. Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2023	2024	2025	2026	2027	2028
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Umsatzerlöse	352.222,49	343.200	348.200	348.200	348.200	348.200
		30110000 Erlöse aus Wasserverkauf	342.941,30	340.000	345.000	345.000	345.000	345.000
		30118010 Erlöse aus Wasserverkauf manuell	7.604,10	0	0	0	0	0
		30118013 sonstige Eträge 7%	1.677,09	0	0	0	0	0
		30118015 sonstige Eträge steuerfrei	0,00	0	0	0	0	0
		31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	0,00	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
4	+	sonstige betriebliche Erträge	0,01	0	0	0	0	0
		35910500 Ertrag für diverse Differenzen	0,01	0	0	0	0	0
5	-	Materialaufwand	158.357,66-	180.500-	211.000-	198.000-	190.500-	188.500-
5a	-	Aufwendungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	101.392,21-	99.500-	104.500-	105.500-	107.000-	107.000-
		42008010 Wasserbezugskosten	93.832,31-	90.000-	95.000-	95.000-	95.000-	95.000-
		42008011 Betriebsstrom	7.471,78-	6.000-	8.000-	8.000-	8.000-	8.000-
		42008012 Bewirtschaftung Grundstücke, bauliche An	0,00	1.500-	1.000-	1.000-	1.000-	1.000-
		42008013 Unterhaltung Wasserzähler	88,12-	2.000-	500-	1.500-	3.000-	3.000-
5b	-	Aufwendungen für bezogene Leistungen	56.965,45-	81.000-	106.500-	92.500-	83.500-	81.500-
		43008010 Unterhaltungskosten	38.443,56-	40.000-	65.000-	51.500-	42.500-	40.500-
		43008011 Bauhofverrechnung	0,00	23.000-	23.000-	23.000-	23.000-	23.000-
		43008012 technische Betriebsführung	12.818,00-	13.000-	15.500-	15.000-	15.000-	15.000-
		43008013 Wasseruntersuchungen	5.703,89-	5.000-	3.000-	3.000-	3.000-	3.000-
		43008014 Verwaltungskosten	0,00	0	0	0	0	0
6	-	Personalaufwand	0,00	0	0	0	0	0
7	-	Abschreibungen	0,00	60.000-	72.670-	78.600-	78.600-	78.600-
7a	-	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,00	60.000-	72.670-	78.600-	78.600-	78.600-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	60.000-	72.670-	78.600-	78.600-	78.600-
8	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	7.506,36-	23.500-	15.000-	15.000-	20.000-	20.000-
		44008010 Erstattung Verwalt.- und Betriebsaufw.	186,00-	10.000-	5.000-	5.000-	10.000-	10.000-
		44008011 Konzessionsabgabe	0,00	0	0	0	0	0
		44008012 sonstige Geschäftsausgaben	2.600,84-	7.500-	4.000-	4.000-	4.000-	4.000-
		44008013 Wasserpfennig Wasserentnahmeentgelt	4.719,50-	6.000-	6.000-	6.000-	6.000-	6.000-

Ifd. Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2023	2024	2025	2026	2027	2028
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
		47220500 Aufwand für diverse Differenzen	0,02-	0	0	0	0	0
13	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	27.024,77-	30.200-	46.630-	53.700-	56.200-	58.200-
		45100000 Zinsaufwendungen an Gemeinden	0,00	4.300-	4.300-	4.300-	4.300-	4.300-
		45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	27.024,77-	25.900-	42.330-	49.400-	51.900-	53.900-
		davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	4.300-	4.300-	4.300-	4.300-	4.300-
		45100000 Zinsaufwendungen an Gemeinden	0,00	4.300-	4.300-	4.300-	4.300-	4.300-
14	-	Steuern von Einkommen und Ertrag	2.139,12-	3.500-	2.900-	2.900-	2.900-	2.900-
		46001000 Gewerbesteuer	928,00-	1.000-	1.500-	1.500-	1.500-	1.500-
		46002000 Körperschaftsteuer	1.148,00-	2.000-	1.200-	1.200-	1.200-	1.200-
		46008010 Solidaritätszuschlag	63,12-	500-	200-	200-	200-	200-
15	=	Ergebnis nach Steuern	157.194,59	45.500	0	0	0	0
17	=	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	157.194,59	45.500	0	0	0	0
		nachrichtlich						

Liquiditätsplan einschließlich Finanzierungsplan 2025

EB Wasserversorgung Liquiditätsplan einschließlich Finanzierungsplan 2025

EIGB_8000

Eigenbetrieb Wasserversorgung

lfd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	VE 2025 EUR	Finanzplanung		
							2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	324.797,39	340.000	345.000	0	345.000	345.000	345.000
		60110000 Erlöse aus Wasserverkauf	324.797,39	340.000	345.000	0	345.000	345.000	345.000
		60118010 Erlöse aus Wasserverkauf manuell	0,00	0	0	0	0	0	0
		60118013 sonstige Eträge 7%	0,00	0	0	0	0	0	0
		60118015 sonstige Eträge steuerfrei	0,00	0	0	0	0	0	0
		60120000 Erlöse aus Abwassergebühren	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,01	0	0	0	0	0	0
		65620000 Säumniszuschläge uä.	0,00	0	0	0	0	0	0
		65910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,01	0	0	0	0	0	0
4	=	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	324.797,40	340.000	345.000	0	345.000	345.000	345.000
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	168.705,41-	204.000-	226.000-	0	213.000-	210.500-	208.500-
		72008010 Wasserbezugskosten	93.624,58-	90.000-	95.000-	0	95.000-	95.000-	95.000-
		72008011 Betriebsstrom	7.486,29-	6.000-	8.000-	0	8.000-	8.000-	8.000-
		72008012 Bewirtschaftung Grundstücke, bauliche An	0,00	1.500-	1.000-	0	1.000-	1.000-	1.000-
		72008013 Unterhaltung Wasserzähler	88,12-	2.000-	500-	0	1.500-	3.000-	3.000-
		73008010 Unterhaltungskosten	39.705,59-	40.000-	65.000-	0	51.500-	42.500-	40.500-
		73008011 Bauhofverrechnung	0,00	23.000-	23.000-	0	23.000-	23.000-	23.000-
		73008012 technische Betriebsführung	12.818,00-	13.000-	15.500-	0	15.000-	15.000-	15.000-
		73008013 Wasseruntersuchungen	2.885,84-	5.000-	3.000-	0	3.000-	3.000-	3.000-
		74008010 Erstattung Verwalt.- und Betriebsaufw.	186,00-	10.000-	5.000-	0	5.000-	10.000-	10.000-
		74008012 sonstige Geschäftsausgaben	10.113,29-	7.500-	4.000-	0	4.000-	4.000-	4.000-
		74008013 Wasserpfennig Wasserentnahmeentgelt	1.797,70-	6.000-	6.000-	0	6.000-	6.000-	6.000-
7	-	Ertragsteuerzahlungen	3.086,51-	3.500-	2.900-	0	2.900-	2.900-	2.900-
		76001000 Gewerbesteuer	928,00-	1.000-	1.500-	0	1.500-	1.500-	1.500-
		76002000 Körperschaftsteuer	2.046,00-	2.000-	1.200-	0	1.200-	1.200-	1.200-
		76008010 Solidaritätszuschlag	112,51-	500-	200-	0	200-	200-	200-

EB Wasserversorgung Liquiditätsplan einschließlich Finanzierungsplan 2025

Ifd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Finanzplanung		
			2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
8	=	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	171.791,92-	207.500-	228.900-	0	215.900-	213.400-	211.400-
9	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)	153.005,48	132.500	116.100	0	129.100	131.600	133.600
16	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0	0
17	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	74.000-	0	0	0	0
		78311000 Erwerb imm. VG oberhalb Wertgrenze	0,00	0	74.000-	0	0	0	0
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	109.484,21-	805.000-	963.400-	540.000-	512.000-	300.000-	0
		78312000 Erwerb bewegl. VG oberhalb Wertgrenze	0,00	5.000-	0	0	0	0	0
		78720000 Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	109.484,21-	800.000-	963.400-	540.000-	512.000-	300.000-	0
21	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	109.484,21-	805.000-	1.037.400-	540.000-	512.000-	300.000-	0
22	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	109.484,21-	805.000-	1.037.400-	540.000-	512.000-	300.000-	0
23	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)	43.521,27	672.500-	921.300-	540.000-	382.900-	168.400-	133.600
26	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten bei Dritten	0,00	662.600	1.062.600	0	700.000	0	0
		69200000 Kreditaufnahme von Dritten	0,00	662.600	1.062.600	0	700.000	0	0
27	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	0,00	5.000	0	0	0	0	0
		68910000 Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	5.000	0	0	0	0	0
30	=	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	0,00	667.600	1.062.600	0	700.000	0	0
32	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben	0,00	20.000-	10.000-	0	0	0	0
		79220000 Tilgung von Krediten von Gemeinde	0,00	20.000-	10.000-	0	0	0	0
33	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	54.184,65-	44.900-	77.950-	0	81.800-	82.000-	82.200-
		79200000 Tilgung von Krediten von Dritten	54.184,65-	44.900-	77.950-	0	81.800-	82.000-	82.200-
37	-	Gezahlte Zinsen	37.200,37-	30.200-	46.630-	0	53.700-	56.200-	58.200-
		75100000 Zinsaufwendungen an Gemeinden	4.225,84-	4.300-	4.300-	0	4.300-	4.300-	4.300-
		75300000 Zinsaufwendungen an Dritte	32.974,53-	25.900-	42.330-	0	49.400-	51.900-	53.900-

EB Wasserversorgung Liquiditätsplan einschließlich Finanzierungsplan 2025

Ifd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Finanzplanung		
			2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
38	=	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	91.385,02-	95.100-	134.580-	0	135.500-	138.200-	140.400-
39	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	91.385,02-	572.500	928.020	0	564.500	138.200-	140.400-
40	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)	47.863,75-	100.000-	6.720	540.000-	181.600	306.600-	6.800-
		nachrichtlich							

Investitionsprogramm Wasserversorgung Owen

Investitionsprogramm - 2025 bis 2028						
Investive Maßnahme	Finanzrechnungskonto	Text	2025	2026	2027	2028
EINNAHMEN						
		Summe Einnahmen aus Investitionstätigkeit:	- €	- €	- €	- €
AUSGABEN						
78110000015	78311000	Erwerb neue Bezugsrechte der Landeswasserversorgung (Erhöhung um 2 l/s)	74.000 €	-	- €	- €
78110000021	78720000	Erneuerung Leitungsnetz Neue Straße, 2. BA	340.000 €	40.000 €	- €	- €
78110000011	78730000	Ultrafiltrationsanlage HB Teck	573.400 €	- €	- €	- €
78110000022	78720000	Sanierung Wasserleitung im Rahmen Barrierefreie Bushaltestelle	- €	272.000 €	- €	- €
78110000023	78720000	Sanierung Wasserleitung Mörkeweg, Lauterweg, Auweg	50.000 €	200.000 €	300.000 €	- €
		Summe Auszahlungen Investitionstätigkeit:	1.037.400 €	512.000 €	300.000 €	- €
		Summe Finanzierungsbedarf:	- 1.037.400 €	- 512.000 €	- 300.000 €	- €

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen ²⁾			
		2026	2027	2028	2029
Jahr	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
	1 ¹⁾	2	3	4	5
2025	540,00	240,00	300,00	0,00	0,00
Summe:		240,00	300,00	0,00	0,00
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		400,00	700,00		

- 1) In Spalte 1 ist der jeweilige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Wirtschaftsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen
- 2) In Spalte 2 sind das dem Wirtschaftsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

Schuldenübersicht für das Haushaltsjahr 2025

Gläubiger	Jahr der Schuldauf- nahme	Ursprünglicher Schuldbetrag Euro	Schuldenstand 1.1.Vorjahr Euro	Schuldenstand 1.1.lfd.Jahr Euro	Schuldendienst		Restschuld Euro	Bemerkungen
					Zins Euro	Tilgung Euro		
I. Innere Darlehen								
Innere Darlehen bei Kämmerei	2007	105.645,93	105.645,93	105.646,93	4.225,88	10.000,00	95.646,93	Zins 4 % ab HH-Jahr 2025 soll Darlehen mit 10.000 € pro Jahr getilgt werden
Zwischensumme I.		105.645,93	105.645,93	105.646,93	4.225,88	10.000,00	95.646,93	
II. Kredite private Unternehmen (Kreditinstitute)								
DZ HYP Kto.Nr. 3019645508	2008	78.400,00	51.281,30	48.719,41	2.209,58	2.682,58	46.036,83	Annuitäten mit vierteljährlich 1.223,04 €, Zins 4,63 % bis 30.12.2028
DZ HYP Kto.Nr.3019645509	2009	110.000,00	58.666,48	54.999,80	2.177,17	3.666,68	51.333,12	Vierteljährliche Tilgung mit 916,67 €; Zins 4,06 % bis 30.12.2039
Kreditanstalt - KfW Kto. 1437021	2008	78.250,00	46.950,00	43.820,00	1.829,10	3.130,00	40.690,00	Halbjährliche Tilgung mit 1.565 €, Zins 4,25 % bis 15.02.2029
Kreditanstalt - KfW Kto. 7300418	2011	82.400,00	59.328,00	56.032,00	1.512,37	3.296,00	52.736,00	Vierteljährliche Tilgung mit 824 €, Zins 2,76 % bis 15.02.2032

Schuldenübersicht für das Haushaltsjahr 2025

Gläubiger	Jahr der Schuldauf- nahme	Ursprünglicher Schuldbetrag Euro	Schuldenstand 1.1.Vorjahr Euro	Schuldenstand 1.1.lfd.Jahr Euro	Schuldendienst		Restschuld Euro	Bemerkungen
					Zins Euro	Tilgung Euro		
KSK Essl.-Nürtingen Kto. 6010468557	2013	180.500,00	139.227,22	134.329,50	4.528,88	5.119,12	129.210,38	Annuitäten mit vierteljährlich 2.412 €; Zins 3,42 % bis 30.12.2043
DZ HYP Kto. 500808701 neue Nr.: 3308093800	2014	129.000,00	98.695,57	94.931,35	2.122,32	3.850,40	91.080,95	Annuitäten mit vierteljährlich 1.493 €, Zins 2,27 % bis 30.09.2044
DZ HYP Kto. 581064300 neue Nr.: 3308092000	2017	410.000,00	345.223,80	333.681,41	6.355,22	11.766,78	321.914,63	Annuitäten mit vierteljährlich 4.530,50 €, Zins 1,93 % bis 30.12.2047
KSK Essl.-Nürtingen Kto. 6010690349	2018	186.000,00	155.000,00	148.800,00	2.636,56	6.200,00	142.600,00	Vierteljährliche Tilgung mit 1.550 €; Zins 1,8 % bis 31.12.2048
DZ HYP Kto. 3322872700	2019	188.500,00	164.604,44	158.849,52	1.394,42	5.806,30	153.043,22	Annuitäten mit vierteljährlich 1.800,18 €, Zins 0,89 % bis 30.09.2049
Zwischensumme II.		1.443.050,00	1.118.976,81	1.074.162,99	24.765,62	45.517,86	1.028.645,13	
Neuaufnahme Ermächtigung	2024	662.600,00			17.211,30	9.544,34	653.055,66	Annuitäten mit vierteljährlich 6.688,91 €, Zins 3,48% bis 30.12.2054
Neuaufnahme	2025	400.000,00					400.000,00	
Zwischensumme III.		1.062.600,00			17.211,30	9.544,34	2.081.700,79	

Schuldenübersicht für das Haushaltsjahr 2025

Gläubiger	Jahr der Schuldauf- nahme	Ursprünglicher Schuldbetrag Euro	Schuldenstand 1.1.Vorjahr Euro	Schuldenstand 1.1.lfd.Jahr Euro	Schuldendienst		Restschuld Euro	Bemerkungen
					Zins Euro	Tilgung Euro		
Schuldendienst insgesamt								
Kredite I.-III. insgesamt		2.611.295,93	1.224.622,74	1.179.809,92	46.202,80	65.062,20	2.177.347,72	

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Liquiditätsplan		Finanzplanung		
		Vorjahr 2024 EUR	Wirtschaftsjahr 2025 EUR	Wirtschaftsjahr 2026 EUR	Wirtschaftsjahr 2027 EUR	Wirtschaftsjahr 2028 EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	228.044,27 €				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	- €				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	- €				
2c	+ Forderungen aus organisationsbedingten Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	- €				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	- €				
3b	- Verbindlichkeiten aus organisationsbedingten Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	- €				
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	228.044,27 €				
5	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)	- €				
6	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB) ⁴⁾	- 76.966,33 €	6.720,00 €	181.600,00 €	- 306.600,00 €	- 6.800,00 €
7	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	151.077,94 €	157.797,94 €	339.397,94 €	32.797,94 €	25.997,94 €
8	- davon für bestimmte Zwecke gebunden ⁵⁾					
9	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	151.077,94 €	157.797,94 €	339.397,94 €	32.797,94 €	25.997,94 €

¹⁾ Die Zeile 8 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

²⁾ Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBVO-HGB).

³⁾ Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis der Beschluss über den Wirtschaftsplan für das übernächste Jahr gefasst ist (vgl. § 12 Absatz 4 EigBG i. V. m. § 87 Absatz 3 GemO).

⁴⁾ Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

⁵⁾ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

